

Peter Kwasny GmbH, Heilbronner Strasse 96,  
74831 Gundelsheim / Deutschland  
Telefon: +49 (0) 06269-95-0; Fax: +49 (0) 6269-95-80  
internet: [www.kwasny.de](http://www.kwasny.de) e-mail [info@kwasny.de](mailto:info@kwasny.de)

2K FILL-IN System für  
2K HS Decklacke

Art.-Nr. 680 089 Serie I

## TECHNOLOGIE



## SprayMax®

- Breitstrahlzerstäubung (Spritzbild analog Lackierpistole)
- Hohe Lackausbringungsmenge
- Konstanter Zerstäuberdruck (bis zur kompletten Entleerung der Dose)
- Professionelles Lackierergebnis

FILL-IN System

Mit Treibgas, Lösungsmittel und Härter vorbefüllte Zweikomponenten-Spraydose zur nachträglichen Befüllung mit 2K Decklacken.

## PRODUKT

- Einfache, zeitsparende Verarbeitung
- In Verbindung mit dem FillClean-Abfüllgerät kein Reinigungsaufwand.
- Lange Verarbeitungszeit
- Höchste Chemikalien- und Witterungsbeständigkeit des ausgehärteten Lackfilms
- Dauerhafter Hochglanz
- Sehr guter Verlauf

## ANWENDUNGSBEREICH

Empfohlen für:

Teile-Lackierung und Spot Repair

Geeignete Untergründe:

- Grundierte, gefüllte Flächen
- gut erhaltene Werks- oder Altlackierungen

## BEFÜLLEN 2K DOSE

Befüllen:

Sprühkopf entfernen und Dose mittels des hierfür vorgesehenen reinigungsfreien FillClean-Gerätes mit unver-

dünntem Lack befüllen. Bedienungshinweise für das Füllgerät beachten. Sprühkopf unmittelbar nach dem Befüllen mit einer leichten Drehbewegung wieder aufsetzen.



**Achtung: Sprühdose nicht ohne Sprühkopf für längere Zeit stehen lassen, da sich sonst der Sprühkopf möglicherweise nicht mehr aufsetzen lässt.**

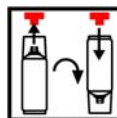
Füllmenge: 100 ml unverdünnter Lack ohne Härterzusatz

Geeignet für: PPG Selemix 7-53X PUR-Direkt

## AUSLÖSEN 2K DOSE



Dose nach dem Befüllen mit Lack und vor dem Auslösen 2 min gründlich schütteln



Roten Druckknopf aus der Kappe entnehmen. Dose um 180° drehen und Druckknopf auf Stift im Dosenboden aufsetzen.



Dose mit der Kappe kopfüber auf festen Untergrund stellen. Roten Auslöseknopf mit dem Handballen bis zum Anschlag drücken.



Dose nach dem Auslösen erneut gründlich 2 min gründlich schütteln

## VERARBEITUNG

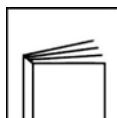
Schutzmaßnahmen:



eine persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen  
Atenschutzmaske Typ: A2/P2



Schutzhandschuhe, z.B. aus Latex oder Nitril



Sicherheits- und Verarbeitungshinweise des Lackherstellers beachten.

Sicherheitshinweis: Verarbeitungsfertige Beschichtungsstoffe, die Isocyanate enthalten, können eine Reizwirkung auf die Schleimhäute – besonders auf die Atmungsorgane – ausüben und Über-

empfindlichkeitsreaktionen auslösen. Beim Einatmen von Dämpfen oder Spritznebeln besteht die Gefahr einer Sensibilisierung. Beim Umgang mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen sind alle Maßnahmen für lösemittelhaltige Beschichtungsstoffe sorgfältig zu beachten. Insbesondere dürfen Spritznebel und Dämpfe nicht eingeatmet werden. Allergiker, Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen für Arbeiten mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen nicht herangezogen werden.

**Allgemeiner Hinweis:** Die Verarbeitung der mit Lack befüllten Dose hängt stark vom eingefüllten Lackmaterial ab. Die nachfolgenden Angaben sind daher als grobe Anhaltspunkte zu verstehen.

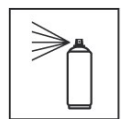
**Bitte die Technischen Informationen des Lackherstellers beachten.**

**Vorbehandlung:**



Untergrund schleifen, mit SprayMax® SILIKON-ENTFERNER reinigen.

**Vorbereitung:**



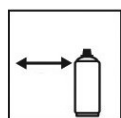
Nach dem Aufschütteln der Dose probesprühen und ggf. Farbton vergleichen.

**Spritzgänge**



Je nach Farbton 2 – 3 Spritzgänge. 5 min Zwischenabluftzeit zwischen 2 Spritzgängen einhalten

**Sprühabstand:**



15 – 20 cm

**Trocknung:**



Die angegebenen Trockenzeiten beziehen sich auf eine Trockenfilmschichtdicke von 45 µm (2 Spritzgänge) und eine Umgebungstemperatur von 20°C

staubtrocken: 35 min

griffest: 7 h

polierbar: 24 h

**Verarbeitungszeit:**

ca. 8 Stunden bei 20 °C Raumtemperatur.

Die Verarbeitungszeit ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Höhere Temperaturen führen zu einer kürzeren, niedrigere Temperaturen zu einer längeren Topfzeit.

**Entsorgung:**

Die restentleerten Spraydosen als Wertstoff entsorgen.



## TECHNISCHES MERKBLATT

### KENNDATEN

Rohstoffbasis: Organische Lösemittel. Härter: Aliphatische Polyisocyanate

VOC-Wert: < 600 g/l (ohne Lack, einschl. Treibgas)

Kennzeichnung: siehe Sicherheitsdatenblatt

Ergiebigkeit: Je nach Farbton und Deckvermögen 0,5 – 1 m<sup>2</sup>/Sprühdose

Glanz: ca. 90 E bei 20° Messgeometrie

Gebrauchsfähigkeit: 24 Monate (nicht mit Lack befüllte Dose)

Die Angabe der Gebrauchsfähigkeit bezieht sich auf eine unbenutzte Dose bei sachgerechter Lagerung zwischen 15-25°C und einer rel. Luftfeuchte nicht über 60%. Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zu lagern und zu transportieren. Die Sicherheitshinweise auf der Dose sowie alle gesetzlichen Bestimmungen des Lagerortes sind zu beachten.

Anmerkung: Nur zur Benutzung durch den Fachmann

SprayMax® ist eingetragenes Warenzeichen der Peter Kwasny Gruppe.

Diese Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Etwa bestehende Schutzrechte sind zu berücksichtigen.